

## Christian «Guy» Tschannen Bildender Künstler



### Christian «Guy» Tschannen

geboren am 23.9.1971 in Solothurn, aufgewachsen in Bettlach und Grenchen (SO)/ Schangnau (BE)/Kienberg (SO)/Oberpipp (BE)/ Knutwil (LU), seit 1989 in Solothurn

### Schulen

- 1978 – 1985 Primarschule in Grenchen (SO) und Schangnau (BE)
- 1985 – 1987 Sekundarschule Gelterkinden (BL), Primarschule Oberpipp (BE)
- 1987 – 1988 Berufswahlklasse im Jugenddorf St. Georg Bad Knutwil (LU)

### Berufliche Ausbildung

- 1988 – 1989 Berufslehre Schreiner im Jugenddorf St. Georg Bad Knutwil (LU)
- 1989 – 1992 Berufslehre Autolackierer in der AMAG Solothurn/ Eidg. Fähigkeitsausweis
- 1994 – 1995 Vorkurs an der Schule für Gestaltung Biel
- 1995 – 1998 Studium Höhere Fachklasse für freie Kunst (HFG) mit Diplom Schule für Gestaltung Luzern

### Ausstellungen

- 1995 Gruppenausstellung Begegnungszentrum Altes Spital, Solothurn
- 1996 Gruppenausstellung Begegnungszentrum Altes Spital, Solothurn
- 1997 Gruppenausstellung «Work in Progress», Kaufmännische Berufsschule Zentrum Landenberg, Luzern
- Gruppenausstellung 1. Fest der Künste in der Schweiz, Skala Halle Luzern

- 1998 Gruppenausstellung «Zentrifuge – Flucht aus der Mitte» Diplomasstellung, Kunstmuseum Luzern im Zwischenraum 96–99

Gruppenausstellung Erfrischungsraum der Schule für Gestaltung Luzern

- 2000 Gruppenausstellung «Art Summer 2000» Künstlerhaus S11, Solothurn

- 2001 Einzelausstellung «Zwischenausstellung» Künstlerhaus S11, Solothurn

Gruppenausstellung «Tabledance» Kunstpanorama Luzern, (Eröffnung und Aufnahme in die Dokumentationsstelle BASIS)

Gruppen/Einzelausstellung «Schnittzone» SOLart, Sonderschau im Kulturzelt, Herbstmesse Solothurn HESO

Gruppen/Einzelausstellung Projekt «roomservice» Hotel Gerlafingerhof, Gerlafingen (SO)

Gruppenausstellung «Zeitkunst -Kunstzeit» Künstlerhaus S11, Solothurn

(Aus Zeitkunst – Kunstzeit in der Kollektion Ars Interim seit 2001)

Gruppenausstellung «Gorilla call» Kunstpanorama Luzern

- 2002 Gruppenausstellung Projekt «20. Februar 02» 15./16. März Kunstpanorama Luzern

Einzelausstellung «11 Plätze und 11 Quadrate» Bell-Roberts Gallery, Cape Town Südafrika/artist in residence, Greatmore Studios

### Förderungen

- 2002 Teilname am «Artist in Residence» – Programm der Schweizerischen Kulturstiftung Pro Helvetia dreimonatiger Aufenthalt Cape Town, Südafrika, in den Greatmore Studios (Woodstock)
- 2003 Werkjahrbeitrag des Kantons Solothurn

### Christian «Guy» Tschannen, Solothurn

Werkjahrbeitrag für Bildende Kunst

Christian «Guy» Tschannen absolvierte nach zwei Berufslehren die Höhere Fachklasse für Freie Kunst in Luzern. Seit 1995 beteiligt sich der junge Künstler an Gruppen- und Einzelausstellungen im Kanton Solothurn und in Luzern.

Christian «Guy» Tschannen wurde im Frühling 2002 von der Pro Helvetia für einen dreimonatigen Aufenthalt nach Cape Town, Südafrika, als «artist in residence» eingeladen. Entstanden sind in dieser Zeit elf Arbeiten an elf Plätzen in Cape Town mit Einbezug der PassantInnen und BewohnerInnen.

Die elf Quadrate weisen Spuren von Erde auf, welche die vorbeigehenden Personen hinterlassen haben. Wie in seiner Malerei interessiert sich auch hier der junge Künstler für Schnittstellen zwischen Zeit, Raum, Körper und den beiden Städten Solothurn – Cape Town.

Seine Arbeiten sind begleitet von der Auseinandersetzung mit unserem Zeitalter, der Globalisierung und digitalen Vernetzung und erzeugen in seiner Malerei Momente eines komplexen Weltbildes.

Es entstehen mit Acrylfarbe in mehreren Schichtprozessen aufgebaute Bilder, die später mit dem Hohlmesser bearbeitet, zerschnitten und manipuliert, wieder als zwei- und dreidimensionale Werke zusammengefügt oder weiter verwendet werden.

Daneben dienen Christian «Guy» Tschannen auch feinsinnige Installationsarbeiten als übereinstimmende Ausdrucksmittel seiner vielschichtigen Wahrnehmungen, so seine Rauminstallationen «Progression» und «Kofferraum» im Hotel Gerlafingerhof. Veränderungen, Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft sind wichtige Zeiffaktoren, die in seinen Arbeiten stark spür- und sichtbar sind.

Jürg Stäubli,  
Fachkommission Bildende Kunst und Architektur



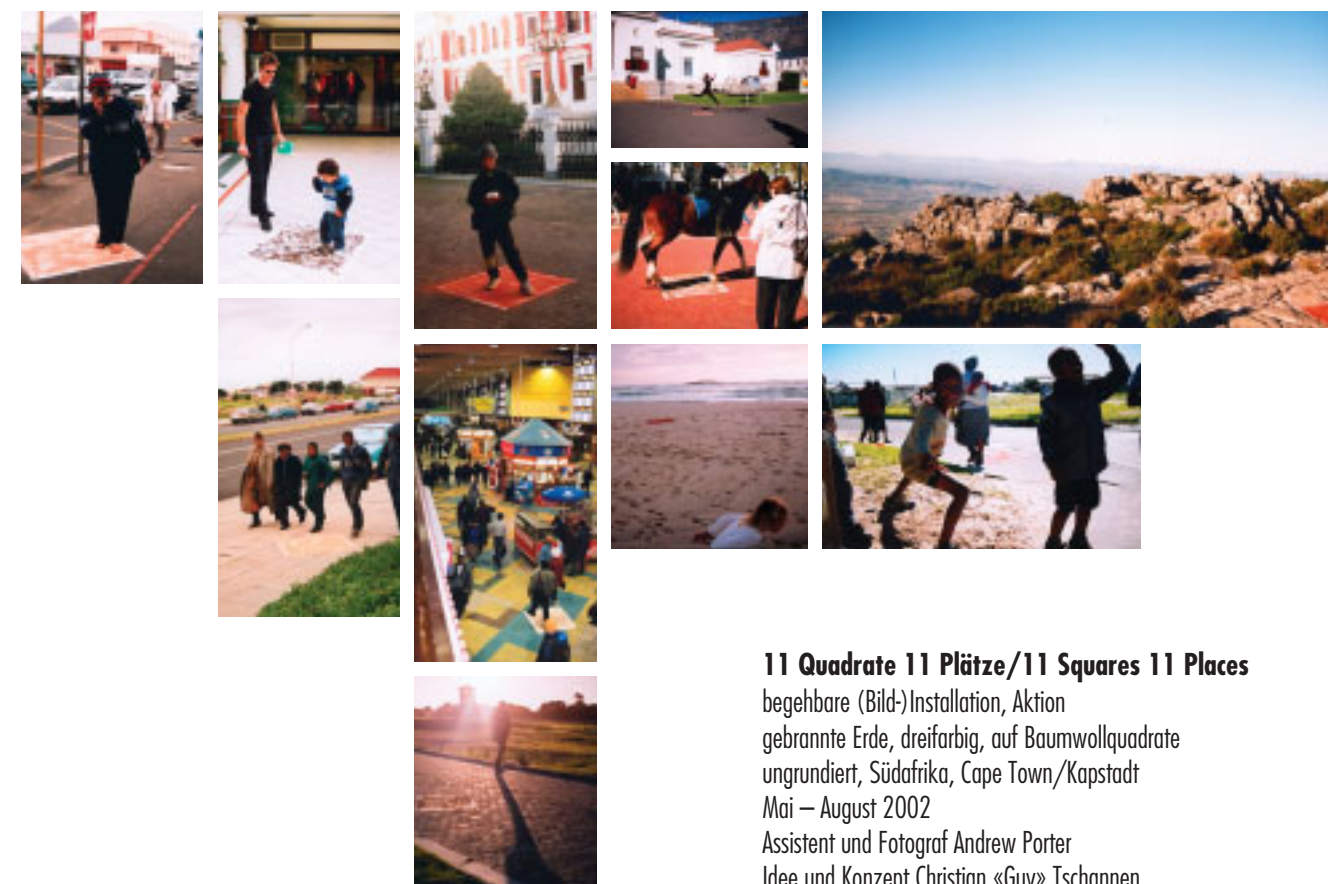
**ohne Titel** 1997/work in progress  
Acrylschichtungen auf Leinwand, ungründert  
Keilrahmenformat 18 cm x 24 cm



Aus Entwicklung **Raumbild** Nr. II 2001  
Bildinstallation siebenteilig, variabel  
Acrylschichtungen auf Mischgewebe  
Baumwolle, geschnitzt/ohne Rahmen  
(installierte Dimension ca. 190 cm x 240 cm)



**hier bin ich** 1999/work in progress  
(Handabdruck) Acrylschichtungen auf  
Leinwand – Mischgewebe, grundiert –  
ungründert 29 cm x 21,7 cm (das Paar)  
ohne Rahmen



**EU CH I** 1999/2000 (links)  
Bildinstallation (mit Schnitzspänen)  
Acrylschichtungen auf Mischgewebe  
geschnitzt 195 cm x 160 cm  
ohne Rahmen

**EU CH II** 2000 (rechts)  
Bildinstallation (mit Schnitzspänen)  
Acrylschichtungen auf Mischgewebe  
geschnitzt 195 cm x 160 cm  
ohne Rahmen

**11 Quadrate 11 Plätze/11 Squares 11 Places**  
begehbare (Bild-)Installation, Aktion  
gebrannte Erde, dreifarbig, auf Baumwollquadrate  
ungründert, Südafrika, Cape Town/Kapstadt  
Mai – August 2002  
Assistent und Fotograf Andrew Porter  
Idee und Konzept Christian «Guy» Tschannen